



TVG Baskets Trier e.V.

Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, den 24. April 2013

Zeit: 19:40 bis 21:15

Ort: Restaurant Postillion, Herzogenbuscherstr. 1, 54292 Trier

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder: 20

Tagesordnung:

1. **Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Dieter Buch**
2. **Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung**
3. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
4. **Annahme der Tagesordnung**
5. **Annahme der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung (ist auf unserer Homepage einzusehen)**
6. **Tätigkeitsbericht des 1. Vorsitzenden**
7. **Tätigkeitsberichte der weiteren Mitglieder des Gesamtvorstandes**
8. **Bericht des Schatzmeisters**
9. **Bericht der Kassenprüfer**
10. **Aussprache zu den Punkten 6 – 9**
11. **Wahl eines Versammlungsleiters**
12. **Entlastung des Vorstandes**
13. **Wahl des Vorstandes**
14. **Anträge**
15. **Verschiedenes**

Top 1

Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Dieter Buch begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung.

Top 2

Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung

Dieter Buch stellt fest, dass die Versammlung durch persönliche Einladung der Mitglieder, Veröffentlichung auf der Vereins-Homepage im Internet und Trierischem Volksfreund satzungsgemäß einberufen wurde.

Top 3

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Dieter Buch stellt die Beschlussfähigkeit durch die anwesenden Stimmberechtigten fest.

Top 4

Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen

Top 5

Annahme der Niederschrift

Dieter Buch weist darauf hin, dass die Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung vorab auf der Vereins-Homepage veröffentlicht war, aber auch noch vor Ort eingesehen werden kann. Von dieser Möglichkeit wird nicht Gebrauch gemacht. Die Niederschrift wird angenommen.

Top 6

Tätigkeitsbericht 1. Vorsitzender

Dieter Buch kündigt an, nicht mehr als 1. Vorsitzender zur Verfügung zu stehen. Er hatte diesen Schritt bereits bei der letzten Versammlung in Erwägung gezogen, jedoch den Schritt nicht durchführen wollen, da ein gleichzeitiger Rückzug des ersten und zweiten Vorsitzenden dem Verein wohl geschadet hätte.

Dieter Buch gibt aufgrund des Rückzugs einen Rückblick auf seine Zeit und sein Tätigkeitsfeld beim TVG und skizziert die Entwicklung des Vereins seit der Abspaltung der Profis. Besonders erwähnt wird hierbei die Einführung von Freiwilligen im Rahmen des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ), die im Laufe der Jahre ein fester und wichtiger Bestandteil der Vereinsarbeit geworden waren.

Eine wichtige Entwicklung besonders im Hinblick auf zu erschließende Einnahmequellen und Nachwuchsförderung stellen aus Sicht Buchs die bis heute sehr populären Jugend-Basketball Camps dar, die der TVG eingeführt und in Trier als feste Größe etabliert hat.

Ein wichtiger Teil seiner Arbeit als 1. Vorsitzender war außerdem das Anwerben von Sponsoren, um die zunächst schwache Einnahmebasis auszuweiten.

Des Weiteren betont er die sehr gute Arbeit im Bereich der Jugendtrainer. Der TVG hat es laut Buch in den letzten Jahren geschafft, einen Großteil der im Jugendbereich eingesetzten Jugendtrainer zu zertifizieren und mit Trainerlizenzen auszustatten. Dieses Augenmerk besonders auf den Jugendbereich führt auch dazu, dass laut Buch der Verein besonders im Jugendbereich äußerst gut aufgestellt ist und es für die weitere Entwicklung in diesem Bereich eine positive Perspektive gibt.

Schlussendlich merkt Buch an, dass er sich mehr gemeinsame vereinsinterne Aktivitäten wünsche, die den Zusammenhalt des Vereins noch weiter stärken könnten.

Top 7

Tätigkeitsberichte der weiteren Mitglieder des Gesamtvorstandes

a) Bericht 2. Vorsitzender

Der 2. Vorsitzende ist abwesend.

b) Bericht Sportwart

Stephan Schmitz ist aufgrund einer Operation und deren Folgen verhindert und daher abwesend, hat aber vor der Versammlung schriftlich zu Protokoll gegeben, als Sportwart weiter zur Verfügung zu stehen. Sein schriftlicher Bericht in Form einer E-Mail findet sich im Anhang des Protokolls.

c) Bericht Jugendwart

Der Bericht des Jugendwartes Oliver Hermesdorf befindet sich im Anhang des Protokolls

d) Bericht Pressewart

Marc Neubert steht als Pressewart weiterhin zur Verfügung. Er betont, dass sich die Aktivität auf der Homepage gegenüber der letzten JHV deutlich verbessert habe, da er nun mit mehr Informationsmaterial von verschiedenen Trainern versorgt wurde. Er stellt daher fest, dass sich die Homepage hinsichtlich ihrer Aktualität und Informationsgehaltes den beiden anderen großen Vereinen in Trier (TSV und MJC) angenähert hat. Besonders im weiblichen Bereich wünscht sich Neubert allerdings noch mehr Versorgung mit Informationen zu Spielen. Neubert betont die große Hilfe durch Oliver Hermesdorf und Erik Jöchel bei der Aktualisierung und technischen Betreuung der Homepage. Des Weiteren bemerkt Neubert, dass er im Jahr 2012 ein Turnier organisiert hat, das zwar noch relativ klein war, jedoch auch in diesem Jahr wieder organisiert werden soll und besonders hinsichtlich des Zeitpunktes noch Verbesserungspotenzial hat.

e) Bericht Schiedsrichterwart

Manfred Dickerhoff betont, dass der TVG sich erneut vorbildlich verhalten habe und wie schon vor zwei Jahren keinerlei Spiele zurückgegeben werden mussten, sondern jede Ansetzung auch erfüllt wurde.

Top 8

Bericht Kassenwart / Schatzmeister Gerd Rinke

Rinke betont, dass der Vereinshaushalt ausgeglichen ist. 50% der Einnahmen wurden laut Rinke durch Mitgliedsbeiträge erwirtschaftet. Rinke bedankt sich besonders bei Uschi und Horst Barinka, die ihm mit der Leitung der Geschäftsstelle im Bereich der Kassenführung außerordentlich geholfen haben, was dazu geführt hat, dass sich Rinke in anderen Bereichen in der Vereinsarbeit mehr engagieren konnte. Rinke führt an, dass er deswegen etwa 40 Spiele im Jugend- und Seniorenbereich für den Verein als Schiedsrichter bestritten hat. Außerdem hat er bereits das zweite Jahr in Folge den TVG Familientag organisiert und mit Hilfe der 3. Mannschaft durchgeführt.

Top 9

Bericht Kassenprüfer

Geprüft wurden die Jahre 2011 sowie 2012. Belege wurden in der Geschäftsstelle stichprobenartig geprüft. Dabei wurden keinerlei Unregelmäßigkeiten festgestellt. Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstandes vor.

Top 10

Aussprache zu Punkten 6-9

Zunächst wird die Leitung der Geschäftsstelle durch Horst und Uschi Barinka von Dieter Buch und Oliver Hermesdorf sehr gelobt.

Daraufhin berichtet Horst Barinka über die Leitung der Geschäftsstelle. Dabei lobt er die Spielorganisation im Jugendbereich, mahnt jedoch noch mehr Hilfe bei der Organisation im Seniorenbereich an.

Des Weiteren erklärt er die verschiedenen organisatorischen Prozesse mit der Stadt Trier. Außerdem werden die Anwesenden von Uschi und Horst über die Mitgliederverwaltung informiert. Die Zahl der Mitglieder steigt leicht an und liegt zurzeit bei 223.

Top 11

Wahl eines Versammlungsleiters

Dieter Buch schlägt Michael Edringer vor. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Top 12

Entlastung des Vorstandes

Versammlungsleiter schlägt aufgrund der gehörten Berichte die Entlastung des Vorstandes vor. Dies wird ebenfalls einstimmig angenommen.

Top 13

Wahl des Vorstandes

a) 1. Vorsitzender

Dieter Buch schlägt Ralph Borschel vor. Ralph Borschel stellt sich daraufhin kurz vor. Er ist Schulleiter des Humboldt-Gymnasiums Trier, 58 Jahre alt und hat früher selbst Basketball in Völklingen gespielt. Der Kontakt zum TVG entstand über den persönlichen Kontakt zu Dieter Buch. Außerdem kennt man sich über die seit Jahren bestehende Kooperation im Jugendbereich zwischen dem TVG und dem HGT. Ralph Borschel kennt den Verein zudem durch seine Partizipation in der „Seniorengruppe“ des TVG mit Horst und Uschi Barinka. Bei einem ersten Treffen bezüglich des Postens des 1. Vorsitzenden treffen sich zunächst Ralph, Horst, Dieter sowie Peter Stolz. Daraufhin erklärte sich Borschel bereit, für den Posten zur Verfügung zu stehen. Dieter Buch bietet ihm dabei Hilfe bei der Einarbeitung in die Materie an. Keine weiteren Kandidaten werden vorgeschlagen.

Ralph Borschel wird einstimmig, bei einer Enthaltung, zum 1. Vorsitzenden gewählt und nimmt die Wahl an.

Daraufhin stellt Borschel seinen Optimismus über den Zustand des Vereins dar und bietet zur Einbringung in den Verein unter anderem seine guten Kontakte zu Schulen und Stadt Trier an.

b) 2. Vorsitzender

Oliver Hermesdorf schlägt Dieter Buch vor. Keine weiteren Kandidaten. Buch wird einstimmig, bei einer Enthaltung, zum 2. Vorsitzenden gewählt. Er nimmt die Wahl an.

c) Kassenwart / Schatzmeister

Oliver Hermesdorf schlägt Gerd Rinke vor. Keine weiteren Kandidaten. Gerd Rinke wird einstimmig, bei einer Enthaltung, zum Schatzmeister gewählt. Er nimmt die Wahl an.

d) Sportwart

Der einzige Kandidat Stephan Schmitz ist aus gesundheitlichen Gründen abwesend. Es liegt jedoch schriftlich sein Einverständnis zur weiteren Ausübung des Postens vor. Stephan Schmitz wird einstimmig zum Sportwart gewählt.

e) Jugendwart

Oliver Hermesdorf schlägt Erik Jöchel vor. Horst unterstützt den Vorschlag. Keine weiteren Kandidaten. Erik Jöchel wird einstimmig, bei einer Enthaltung, zum neuen Jugendwart gewählt. Er nimmt die Wahl an.

f) Schiedsrichterwart

Dieter Buch schlägt Manfred Dickerhoff vor. Keine weiteren Kandidaten. Manfred Dickerhoff wird einstimmig, bei einer Enthaltung, zum Schiedsrichterwart wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

g) Pressewart

Dieter Buch schlägt Marc Neubert vor. Keine weiteren Kandidaten. Neubert wird einstimmig, bei einer Enthaltung, zum Schiedsrichterwart wiedergewählt. Er nimmt die Wahl an.

h) Kassenprüfer
Vorgeschlagen werden Günther Dickerhoff und Martin Pesch. Keine weiteren Kandidaten.
Beide werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

Top 14

Anträge

Es liegen zwei Anträge von Isabell Lutz (nicht anwesend) schriftlich vor.

Zum einen ein Antrag auf Änderung der Vereinssatzung unter §3, Absatz 4 „Zweck des Vereins“. Hier wird für die Wörter „rassisch neutral“ der Ausdruck „kulturell ethnisch“ vorgeschlagen. Der Antrag wird nach kurzer Aussprache einstimmig angenommen.

Zum zweiten liegt ein Antrag auf Änderung der Staffelung der Mitgliedsbeiträge vor. Es soll unter anderem ein Tarif für Geringverdiener bzw. Empfänger von Sozialleistungen eingeführt werden. (Antrag liegt schriftlich als Anhang vor). Nach längerer Aussprache und dem Hinweis auf bereits bestehende Härtefallregelungen, bei denen der Vorstand den Beitrag auf 0 Euro senken kann sowie Hilfe des Staates zur Teilhabe an Sportvereinen wird der Antrag einstimmig abgelehnt.

Top 15

Verschiedenes

Dieter Buch weist auf die positive Situation hin, dass es neben einem vollständig besetzten Vorstand außerdem Personen gibt, die dem Verein Ihre Hilfe angeboten haben, jedoch ohne eine offizielle Position übernehmen zu wollen. Deswegen regt Buch die Gründung eines Beirates vor, welcher als Gremium für diese Personen fungieren könnte. Es wird festgestellt, dass ein Beirat jederzeit vom Vorstand ins Leben gerufen werden kann. Die weitere Diskussion hierüber wird daher angesichts des laufenden Champions League Halbfinals Dortmund-Real Madrid abgekürzt.

Zum Schluss weist Horst Barinka nochmals auf die nach wie vor bestehende Einnahmelücke des Vereins hin und regt weitere Aktionen hinsichtlich der Einwerbung von Geldern über Camps, Spenden und Sponsoring hervor.

Trier, den 2. Mai 2013

gez. Marc Neubert

Protokollführer Marc Neubert

gez. Ralph Borschel

1. Vorsitzender Ralph Borschel

Anhang: E-Mail Stephan Schmitz, 24.4.2013, 15:29.

Hallo,

leider muss ich für heute Abend absagen, da ich mich am Montag operieren lassen musste und entgegen der Vorhersagen doch noch nicht so weit bin, länger aus dem Haus zu gehen. Wer immer Ärzten glaubt ...

Selbstverständlich stehe ich weiter für das Amt des Sportwarts zur Verfügung und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit im Verein und Vorstand.

Meine Tätigkeiten erstreckten sich im Wesentlichen auf die Unterstützung von Michael und Tobias für Ihre beiden Mannschaften, für deren Arbeit ich mich herzlich bedanken möchte, in der Hoffnung, sie nächstes Jahr wieder an der Seitenlinie zu sehen.

Ferner habe ich den Verein in den Gesprächen zur Orientierung der Trierer Jugendarbeit vertreten und durch die Tätigkeit als Referent bei der BVRP-Trainerausbildung, auch unserer eigenen Trainer, unterstützt.

Ich würde mich freuen, wenn Dominik Lübeck als Vertreter der in diesem Jahr hinzugekommenen Spieler/innen des TSC Pfalzel seinen Weg in unseren Vorstand finden würde. Auch über eine weitere Teilnahme am Vorstandsleben durch Oliver Hermesdorf, der einfach viele Dinge vorantreibt, würde ich mich freuen.

Viel Erfolg heute Abend, selbstverständlich stehe ich für eine telefonische Rücksprache zur Verfügung.

Mit sportlichen Grüßen

Stephan Schmitz

- 1) Bericht Jugendwart Oliver Hermesdorf
- 2) 2. Antrag von Frau Lutz